

Die Glocke von St. Stephan

Text: Hermann Steinschneider
Alfred Lehrkinder

Musik: Theodor Wottitz
Bearbeitung: Alfred Lehrkinder



1., Ich war fort so man-che Jah-re, in der Welt so schön und weit,
2., Hab' mir man-ches Gut er - wor-ben, glück-lich ward ich nim-mer - mehr,



grau ge-färbt hat mir die Haa-re, wohl die al-te Bleich-frau Zeit.
war ge-trennt von Haus und Hei-mat fehl-te sehr.



Doch nun hab ich Heim-ge - hül-fe, in Wien, dem Pa-ra - dies,
Doch nach Haus bin ich ge - kom-men, in die Stadt, die mich so rief,



steh nach vie-len, vie-len Stun-den, dort wo ich ge - bo - ren bin!
end-lich, end-lich wie-der Frie-den, doch ich irr - te mich gar tief!



Mut-ter tod und längst ge - stor - ben, al - le, die ich nann - te Freund,
Irr' he-rum durch man-che Gas - sen, find' das Haus der Kind-heit nicht,



hab' mir Gut und Geld er - wor - ben und hab' den-noch bit-ter g'weint.
seh' in man-che frem-de Au - gen, seh' ein leer - es An-ge - sicht.



Hei-mat-los! Er-tönt's mir gel - lend; ist's der Ra - che Gei-ster Chor?
Plötz-lich hör' ich ein Ge - läu - te, süß und freund-lich und so nah,



Nein! Denn herr-lich, rein und schwel - lend trifft ein Glo-cken-ton mein Ohr!
spen - det Trost mir und auch Se - gen, du mein Stef-fel bist's für wahr!



Bim, Bam, Bim, Bam, kennst mi net du al - tes Wea-na-kind?



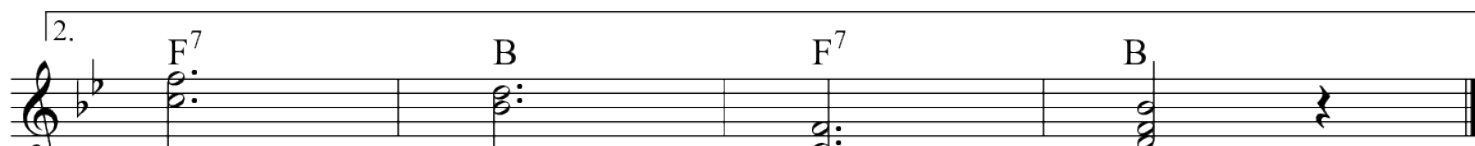
Bim, Bam, Bim, Bam, kennst mi net du al - tes Wea-na-kind?



dir geh'n kann i net mein Sohn, weil i a Glo-ck'n bin, drum



ruf' ich's dir mit lau - tem Ton: "Sei mir ge - grüßt in Wien!"



Bim, Bam, Bim, Bam.

Type: Sheet music

Title: [Die Glocke von St. Stephan \(The Bell of St. Stephen\)](#)

Composer: [Theodor Wottitz](#)

Period: Viennese song

Theme: .miscellaneous

Series: Songs (secular)

Difficulty: Mittel

Arrangement group: Voice solo with (chamber) orchestra

Arrangement: Solo>x+Gtr+Acc

Orchestration: Accordion = Acc(1),Guitar = Gtr(1),Voice solo>x = undetermined voice range(1)